

## Entschlossene Stuttgarter Kollegen

0,96 Prozent mehr Einkommen im Jahr. So lautete das Angebot des BDZV in der zweiten Tarifrunde Tageszeitungen am 20. Februar. Und kein Wort zur Forderung des DJV nach einer Besserstellung junger Journalisten. Den Kollegen der Stuttgarter Zeitungen, der Cannstatter und der Esslinger Zeitung sowie des Schwarzwälder Boten war das zu viel des Schlechten. Seit dem heutigen Morgen wird gestreikt.

TORSTR. 49  
10119 BERLIN

TEL: 030/72 62 79 20  
TELEFAX 030/726 27 92 13

E-MAIL: [DJV@DJV.DE](mailto:DJV@DJV.DE)  
INTERNET: [WWW.DJV.DE](http://WWW.DJV.DE)



9. März 2018



**Streik:** Verhandlungsführer Kajo Döhring im Streiklokal. Foto: Dagmar Lange

Unterstützung bekommen die Streikenden von DJV-Verhandlungsführer Kajo Döhring und Christoph Holbein aus dem DJV-Bundesvorstand. In einer engagierten Diskussion schilderte Döhring rund 150 Kolleginnen und Kollegen am Mittag, wie die ersten zwei Tarifrunden mit dem BDZV verlaufen sind und warum die Zeitungsverleger genau jetzt den Druck der Basis brauchen.

V.i.S.d.P.:

**KAJO DÖHRING,**  
DJV-HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER